



Vorbericht

Vorlage Nr. 21-010-2023

Ziffer 8 der Tagesordnung
UT-03-2023

Dezernat 2
Straßenamt
Gunnar Volz

Ausschuss für Umwelt und Technik
öffentlich am 20.06.2023

K 7573 / K 7574 Ortsdurchfahrt Steinhausen an der Rottum, Belagssanierung/Neubau und Sanierung von Stützmauern; Abrechnung

Beschlussvorschlag:

Die Abrechnung mit Gesamtkosten von 359.013,58 Euro wird genehmigt.

Sachverhalt

1. Vorbemerkung

Der Ausschuss für Umwelt und Technik wurde am 8. Juli 2020 über die geplanten Baumaßnahmen in der Ortsdurchfahrt Steinhausen an der Rottum informiert, die Verwaltung mit dem Abschluss einer Vereinbarung mit der Gemeinde Steinhausen über die Gemeinschaftsmaßnahme beauftragt und der Verwaltung Vollmacht erteilt, der Vergabe der Bauarbeiten nach erfolgter öffentlicher Ausschreibung zuzustimmen.

In der Sitzung vom 2. März 2021 wurde der Ausschuss darüber informiert, dass die Aufträge für die Bauarbeiten der Landkreis- und der Gemeinschaftsmaßnahme jeweils an die Fa. Gräser GmbH & Co.KG, Ochsenhausen vergeben wurden. Die Auftragssumme für die Landkreismaßnahme betrug 148.549,07 Euro und der Kostenanteil des Landkreises an der Gemeinschaftsmaßnahme zirka 216.000,00 Euro.

Durchgeführt wurden folgende Arbeiten:

- a. Sanierung der Stützbauwerke 7925 534 und 7925 535 an der K 7573/K 7574 im Bereich der Einmündung (Maßnahme des Landkreises);
- b. Aufweitung der Einmündung der K 7573 in die K 7574, Belagserneuerung der K 7573 auf einer Länge von ca. 300 m und der Neubau des Stützbauwerkes 7925 544 (Gemeinschaftsmaßnahme).

Die Bauarbeiten für alle Maßnahmen wurden im Juli 2021 beendet und technisch abgenommen. Der Ausschuss hat die Maßnahmen im Rahmen der Kreisstraßenbereisung am 26. April 2022 abgenommen.

2. Abrechnung der Baumaßnahmen

	Veranschlagte Kosten Euro	Abrechnungsergebnis Euro
Planungs- und Sanierungskosten für die Stützbauwerke 7925 534 und 7925 535	150.000,00	124.720,17
Kostenanteil des Landkreises für die Aufweitung der Einmündung der K 7573 in die K 7574 und Belagserneuerung der K 7573	216.000,00	156.764,77
Kostenanteil des Landkreises für den Neubau des Stützbauwerkes 7925 544		77.528,64
Gesamtkosten	366.000,00	359.013,58
Unterschreitung		6.986,42

3. Finanzielle Auswirkung

Die erforderlichen Planmittel für die Maßnahmen wurden über die Haushaltspläne der Jahre 2020 bis 2022 bereitgestellt.